

Bramsche, 19.09.2017

## Information zu den Thementagen „Liebe, Gefühle, Veränderungen und Sexualität“

### Sehr geehrte Eltern des sechsten Jahrgangs,

die Richtlinien für den Unterricht im Bereich Naturwissenschaften sehen vor, dass in der Jahrgangsstufe 6 eine Unterrichtseinheit zum Thema „Sexualkunde“ durchgeführt wird. Die Schule ist im Rahmen des Erziehungsauftrages zur Sexualkunde verpflichtet; gleichermaßen möchten wir aber in diesem für die Schülerinnen und Schüler besonders sensiblen Bereich auch besonderen Wert auf die Zusammenarbeit mit dem Elternhaus legen.

In der Woche nach den Herbstferien werden wir drei Thementage anbieten, die nicht nur den naturwissenschaftlichen Aspekt beleuchten, sondern auch die Bereiche „Liebe, Gefühle, Veränderungen“ in den Fächern Deutsch, Gesellschaftslehre und Religion betrifft.

Um Ihnen die Themen transparent zu halten, teilen wir Ihnen die wesentlichen Inhalte in diesem Schreiben mit. Setzen Sie sich doch bitte bei Rückfragen mit der Klassenleitung Ihres Kindes in Verbindung.

### Themenschwerpunkte der Unterrichtseinheit im Bereich Naturwissenschaften:

- primäre und sekundäre Geschlechtsmerkmale
- Veränderung des Körpers in der Pubertät
- Aufbau weiblicher und männlicher Geschlechtsorgane

### Themenschwerpunkte der Unterrichtseinheit im Bereich Deutsch/Literatur:

Liebesgeschichten und Liebesgedichte

### Themenschwerpunkte der Unterrichtseinheit im Bereich Gesellschaftslehre:

Sozialisation, Familienkonstrukte, gesellschaftliche Fragen von Partnerschaften

Darüber hinaus haben wir mit „**donum vitae**“ einen kompetenten Kooperationspartner rund um Fragen zur Sexualität gewinnen können. (<http://www.donumvitae.org>)

### Aufbau der Unterrichtseinheit

Lehrerinnen und Lehrer sind zur besonderen Toleranz und Rücksicht gegenüber den unterschiedlichen religiösen und weltanschaulichen Überzeugungen und verschiedenen Wertvorstellungen der Eltern zu Fragen menschlicher Sexualität verpflichtet.

In Form eines Zirkels werden die Lehrkräfte des sechsten Jahrgangs sehr behutsam mit den Schülerinnen und Schülern an den Themen arbeiten.

Die Beratungsstelle "donum vitae" wird mit den Kindern ein personenneutrales Gesprächsumfeld herrichten, indem Fragen und Sorgen in nach Geschlechtern geteilten Gruppen besprochen und geklärt werden. Dabei geht es vor allem um die eigene Wahrnehmung, um die Fremdwahrnehmung und um das Leben miteinander.

Wir hoffen, ein gewinnbringendes Angebot machen zu können, mit dem Ihre Kinder auf dem Weg in die Pubertät positiv begleitet werden.

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Behning